

DGUV Landesverband Südost, Postfach 90 02 62, 81502 München

An die
Durchgangsjrztinnen und
Durchgangsjrzte
in Bayern und Sachsen

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Unser Zeichen: 410.4 Umed
Ansprechpartner/in: Herr Schirmer
Telefon: +49 (89) 62272-300, 301, 302, 303
Telefax: +49 (89) 62272-399
E-Mail: lv-suedost@dguv.de

Datum: 7. Mjrz 2017

Rundschreiben Nr. 4/2017 (D)

Unfallmedizinische Tagung des LV Sjdost am 12./13. Mai 2017 in Njrnberg

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 12./13. Mai 2017 findet im NjrnbergConvention Center (NCC) die Unfallmedizinische Tagung des Landesverbandes Sjdost der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung statt. Die Veranstaltung steht unter der wissenschaftlichen Leitung von

- Herrn Prof. Dr. med. Volker Bjhren, jrztlicher Direktor und Klinikdirektor der BG-Unfallklinik Murnau und Beratender Arzt des Landesverbandes Sjdost
- Herrn Prof. Dr. med. Friedrich Frank Hennig, Leiter der unfallchirurgischen Abteilung, Chirurgische Universitjtsklinik, KrankenhausstraÙe 12, 91054 Erlangen
- Herrn Prof. Dr. med. Mario Perl, Leitender Oberarzt der Wirbelsjulen Chirurgie, BG-Unfallklinik Murnau, Prof.-Kjntscher-StraÙe 8, 82418 Murnau

Hauptthemen sind:

- Schafffrakturen im Wachstumsalter
- Die „neuen“ Heilverfahren im 5. Jahr
- Hilfsmittelversorgung in Praxis und Klinik
- Endoprothetik nach Trauma
- Das „leichte“ Schjdel-Hirn-Trauma
- Fulminante Infektionen / Sepsis

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenfrei.

Die Veranstaltung ist von der Bayerischen Landesjrztekammer zum Erwerb des Fortbildungszertifikats mit insgesamt 12 Punkten anerkannt.

Deutsche Gesetzliche
Unfallversicherung e.V. (DGUV)

Spitzenverband der gewerblichen
Berufsgenossenschaften und der
Unfallversicherungstrjger der
jffentlichen Hand

FockensteinstraÙe 1
81539 Mjnchen

Telefon +49 (89) 62272-300
Telefax +49 (89) 62272-399
E-Mail lv-suedost@dguv.de
Internet www.dguv.de/landesverbaende

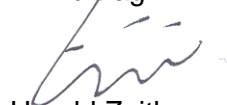
Bank Commerzbank AG
IBAN DE27 3804 0007 0333 3200 00
BIC COBADEFFXXX

USt-ID-Nr. DE123 382 489
Steuer-Nr. 222/5751/0325
IK 12 05 9148 1

Die Einladungen mit detailliertem Programm (vgl. Anhang) werden in den nächsten Tagen versandt.

Wir würden uns freuen, Sie in Nürnberg begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag



Harald Zeitler
Geschäftsstellenleiter



Programm
Unfallmedizinische Tagung
12./13. Mai 2017

NürnbergConvention Center Mitte



DGUV

Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung
Landesverband Südost

Unfallmedizinische Tagung

am 12./13. Mai 2017 in Nürnberg

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. Volker Bühren, Murnau
Prof. Dr. Friedrich Frank Hennig, Erlangen
Prof. Dr. Mario Perl, Murnau

Um einen Überblick über die Zahl der Teilnehmer zu erhalten, wird gebeten, **spätestens bis zum 28. April 2017** die beiliegende **Teilnehmerkarte** zurückzusenden. Im Hinblick auf die allgemeine Hotel-situation in Nürnberg empfehlen wir dringend, Ihre **Zimmerbuchung möglichst umgehend** vorzunehmen. Unter <http://tourismus.nuernberg.de/buchen/hotels> können Sie die Zimmer online auswählen und direkt buchen.

Für die Veranstaltung sind Fortbildungspunkte bei der Bayerischen Landesärztekammer beantragt. Darüber hinaus ist die Tagung mit 14 Stunden für die CDMP-Weiterbildung anerkannt.

München
im Februar 2017

Grußwort und Einladung

Im Namen des Landesverbandes Südost der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung dürfen wir Sie sehr herzlich zur diesjährigen Unfallmedizinischen Tagung wiederum nach Nürnberg einladen. Die Tagung 2015 wurde mit der Terminierung für den gesamten Freitag und den Samstagvormittag sehr gut angenommen und fand mit über 1.000 Teilnehmern eine hervorragende Resonanz. Dies gilt im Übrigen auch für die Unfallmedizinischen Tagungen der anderen Landesverbände wie auch für die letztjährige Murnauer Unfalltagung, die mit ihrer 2-tägigen Dauer einen nunmehr voll anerkannten Status besitzt und lange im Voraus ausgebucht war.

Der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung ist es gelungen, mit den regionalen Unfallmedizinischen Tagungen sowie einem umfassenden Kursangebot für Kindertraumatologie, Gutachtenerstellung und Rehabilitationswesen neben den etablierten Veranstaltungen und Kongressen der Fachgesellschaften und Berufsverbände eine durchgangsarztspezifische Säule in der Fortbildung zu etablieren. Es wurde damit erreicht, die verpflichtende Fortbildung für Durchgangsärzte zum einen in der für alle Facharztgruppen vorgesehenen Zeitbelastung zu halten, zum anderen über die Vielfalt der Veranstalter und Fachthemen hinweg eine sinnvolle, gewinnbringende und vor allem kontinuierliche Fortbildung der durchgangsärztlichen Partner zu gewährleisten.

Unfallmedizinische Tagungen richten sich traditionell nicht nur an Kolleginnen und Kollegen als Durchgangsärzte in Praxis und Klinik, sondern natürlich auch an die Rehabilitationsmediziner, an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Unfallversicherungsträger und letztendlich auch an die medizinischen Assistenzberufe. Entsprechend bietet das diesjährige Programm wieder einen bunten Strauß an Themen aus akuter und rekonstruktiver Unfallchirurgie, Rehabilitation und der interdisziplinären Versorgung von Unfallopfern.

Die Behandlung von Schafffrakturen im Wachstumsalter umfasst das gesamte Spektrum von der nicht operativen Therapie bis zu den 3 klassischen Fixationsmethoden mit der intramedullären Schienung, der Verplattung und der externen Fixation.

Die indikatorische Wahl hängt naturgemäß von der Frakturform und dem Alter des Kindes, in Deutschland in hohem Maße aber auch von der Ausrichtung der behandelnden unfallchirurgischen und kinderchirurgischen Abteilungen ab.

Die neuen Heilverfahren sind nicht mehr wirklich neu und biegen mit dem 5. Jahr seit Einführung praktisch in die Zielgerade ein. Während die Umstellungen in den ambulanten Verfahren umgesetzt sind, laufen für die stationären Verfahren die Übergangsfristen mit dem Ende des Jahres aus. Zum derzeitigen Stand und vor allem zu den absehbar zukünftigen Entwicklungen wird aus Sicht der DGUV, des Landesverbandes und des beratenden Arztes Stellung genommen. Nach wie vor besteht die Herausforderung, neben der gut aufgestellten Strukturqualität auch die Prozess- und Ergebnisqualität in den Heilverfahren zu evaluieren. Die Revolution in der Informationstechnologie bietet zumindest Chancen, relevante Daten unter vertretbarem Aufwand zu liefern. Abgerundet werden soll der Block durch Berichte und Vorschläge, wie die Dreistufigkeit der stationären Heilverfahren in Zukunft noch transparenter und reibungsloser organisiert werden kann.

Die Hilfsmittelversorgung in Praxis und Klinik läuft formal und fachlich nicht allenthalben rund. Die Vorträge mit Fokussierung auf die Schuhversorgungen sollen hier Wissen und Klarheit schaffen. Die Endoprothetik nach Trauma bekommt zunehmend höhere Bedeutung. Dies liegt an der zunehmenden Qualität der Implantate, wie auch an der vielerorts großen klinischen Erfahrung. Darüber hinaus wird auch in der gesetzlichen Unfallversicherung das Patientenkollektiv sowohl älter, wie auch anspruchsvoller. Das Für und Wider einer endoprothetischen Versorgung als Alternative zum gelenkerhaltenden Versuch soll für alle großen Gelenke von ausgewiesenen Experten abgewogen dargestellt werden.

Die Sichtweise für das früher als Gehirnerschütterung beschriebene leichte Schädel-Hirn-Trauma hat sich unter den Ergebnissen klinischer Studien und der neueren Bildgebungsmöglichkeiten wesentlich geändert.

Neben den trotz anfänglicher geringer Ausprägung doch langgehenden Beschwerden und klinischen Folgen sind die wiederholten vermeintlich geringen Traumen vor allem im Sport in den Fokus geraten. Die klinische Arbeitsgruppe Neurotrauma der BG-Kliniken hat zu dieser Thematik ein Programm zusammengestellt, das zur aktuellen klinischen Systematik, zur Symptomatik und Diagnostik sowie zu den therapeutischen und rehabilitativen Möglichkeiten informieren soll.

Der letzte Themenblock der Tagung ist der klinischen Problematik fulminanter Infektionen und septischer Verläufe gewidmet. Die betroffenen Patienten sind lebensgefährdend bedroht und bedürfen eines raschen und systematischen klinischen Managements, das in Analogie zum Polytrauma über vordefinierte Standards und eine konsequente Interdisziplinarität laufen muss.

Den Vorsitzenden und Vortragenden der Tagung dürfen wir für ihren ehrenamtlichen, zeitlichen und fachlichen Einsatz danken, allen Besuchern der Tagung wünschen wir zwei informative und für die soziale Kommunikation bereichernde Tage.

Mit besten kollegialen Grüßen

Volker Bühren

Friedrich Frank Hennig

Mario Perl

Kompetenz in Sachen Rehabilitation



Die KLINIK BAVARIA

ist als eine der führenden medizinischen Rehabilitationseinrichtungen mit Zentren in Bayern und Sachsen etabliert und ist heute bei Ärzten, Krankenhäusern, Rehabilitationsträgern und Rehabilitanden ein anerkannter Partner der Gesundheit.

Eine Besonderheit der Klinik ist das sorgfältig aufeinander abgestimmte Versorgungssystem für Patientinnen und Patienten jeden Alters – von der Behandlung Multimorbid- und Schwerstbeeinträchtigter in unserem Fachkrankenhaus mit dem Zentrum für fachübergreifende Intensivmedizin und Weaning bis zur Wiedereingliederung in das Erwerbsleben im Medizinischen Zentrum für Arbeit und Beruf.

Im Medizinischen Zentrum für Arbeit und Beruf (MedZAB)

bieten wir die Möglichkeit, berufsbezogene Fragestellungen im Umfeld gesundheitlicher Beeinträchtigungen vollständig und umfassend zu beantworten. Dazu zählen die Beurteilung, ob Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben erforderlich sein können, die differenzierte Beurteilung der somatischen und kognitiven Leistungsfähigkeit sowie eine sozialmedizinische Leistungsbeurteilung.



KLINIK BAVARIA Bad Kissingen

- ▶ Orthopädie
- ▶ Neurologie (Phasen B, C+/-C und D)
- ▶ Arbeitsmedizin (MBOR, MBR/Phase II)
- ▶ Neurolog. Fach- und Privatkrankenhaus AWARE CARE (Weaningzentrum §39 SGB V u. Phase B)

Von-der-Tann-Straße 18 – 22
97688 Bad Kissingen
Tel.: 0971 829-1301

Infoline: 0800 5477464

KLINIK BAVARIA Freyung

- ▶ Orthopädie/Traumatologie
- ▶ Innere Medizin/Onkologie
- ▶ Medizinisch-Berufliche Rehabilitation (MBR/Phase II)

Solla 19 – 20
94078 Freyung
Tel.: 08551 99-1818

Infoline: 0800 5546452

KLINIK BAVARIA Kreischa/Zscheckwitz

- ▶ Neurologisches Fachkrankenhaus und
- ▶ Rehabilitationszentrum für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene
- ▶ Zentrum für Querschnittgelähmte

OT Zscheckwitz 1–3
01731 Kreischa
Tel.: 035206 6-3780

Infoline: 0800 57347242

KLINIK BAVARIA Kreischa

- ▶ **Fachkrankenhaus**
(Weaningzentrum §39 SGB V u. Phase B)
- ▶ **Rehabilitationszentrum**
- ▶ Neurologie/Neuroonkologie Phase C, D
- ▶ Onkologie/Hämатologie
- ▶ Orthopädie/Traumatologie
- ▶ Allgemeine Innere Medizin, Diabetologie und Kardiologie
- ▶ Psychotherapie und Verhaltensmedizin
- ▶ Innere Medizin/Diagnostik, Nephrologie/Dialyse, HNO-Heilkunde/Phoniatrie, Urologie, Orthoptik/Neurologie
- ▶ Medizinisch-Berufsorientierte Rehabilitation (MBO®/MBOR)
- ▶ Medizinisch-Berufliche Rehabilitation (MBR/Phase II)

An der Wolfsschlucht 1 – 2
01731 Kreischa
Tel. FKH: 035206 6-2953, 6-2955
Tel. Rehzentr.: 035206 6-3303, 6-3304
Infoline: 0800 57347242

Freitag, 12. Mai 2017 • 9.00 Uhr bis 10.50 Uhr

Begrüßung und Eröffnung der Tagung

Prof. Dr. Volker Bühren, Beratender Arzt des Landesverbandes Südost der DGUV

Prof. Dr. Ingo Marzi, Präsident der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie

Schafffrakturen im Wachstumsalter • Vorsitz: Marzi/Schneidmüller

- | | | |
|----|---|---------------|
| 1. | Die Behandlung der Femurschafffraktur im Wachstumsalter – vom Beckenbeingips bis zur ESIN (Kinder bis zum ca. 10. Lebensjahr) | Kertai |
| 2. | Alternative Techniken in der Behandlung der Femurschafffraktur | Schneidmüller |
| 3. | Die diametaphysäre Unterschenkelfraktur - wie stabilisiere ich am besten? | Strohm |
| 4. | Die Behandlung der Unterarmschafffraktur - was geht noch konservativ? | Großer |

10.50 Uhr bis 11.20 Uhr • Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung

11.20 Uhr bis 13.00 Uhr

Die „neuen“ Heilverfahren im 5. Jahr • Vorsitz: Josten/Wenzl

- | | | |
|----|--|-------------|
| 5. | Verfahren der DGUV im Über- und Ausblick | Oberscheven |
| 6. | Qualitätssicherung 4.0: web-basierte Verlaufskontrollen der Frakturheilung | Biberthaler |
| 7. | Aktuelle Situation in Bayern und Sachsen | Zeitler |
| 8. | Zusammenspiel DAV-VAV-SAV: Erfahrungen und Fälle aus der Praxis | Täger |
| 9. | Weiterentwicklung VAV/SAV | Bühren |

13.00 Uhr bis 14.00 Uhr • Mittagspause und Besuch der Industrieausstellung

DONJOY[®]

4TITUDE[®] ADVANCED

Der 4-Punkt-Klassiker
im neuen Gewand



Modernes Rahmendesign und flache Bauweise gewährleisten sichere Führung und Stabilisierung des Kniegelenks – bei einfacher Handhabung und hohem Tragekomfort.

Service-Hotline: 0180 1 676 333 · www.DJOglobal.de

DJO[®]
GLOBAL

MOTION IS MEDICINE⁺

Freitag, 12. Mai 2017 • 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Hilfsmittelversorgung in Praxis und Klinik • Vorsitz: Bühren/Simmel

- | | | |
|-----|---|-------------|
| 10. | Indikationsprüfung neuer Armprothesen | Simmel |
| 11. | Schuhversorgung nach Maß? | Vierbaum |
| 12. | Die orthopädische Schuhverordnung
aus Sicht der DGUV | Rensinghoff |

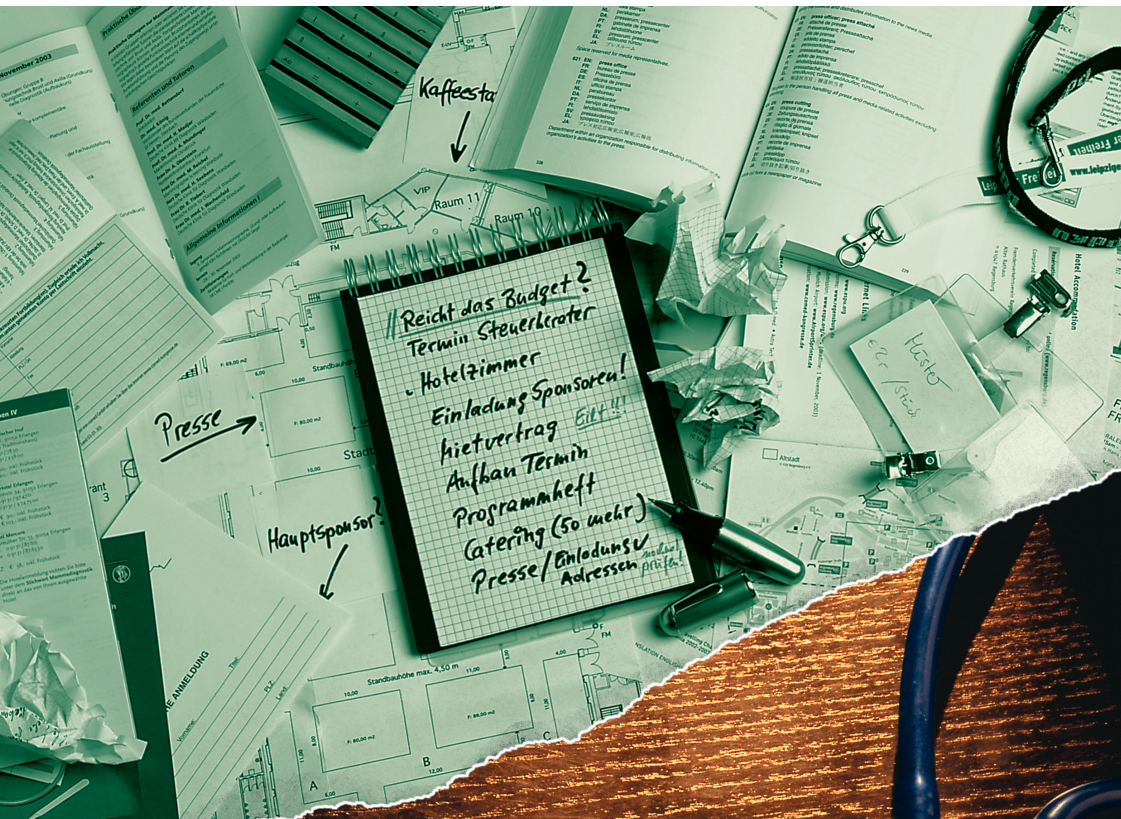
15.00 Uhr bis 15.20 Uhr • Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung

15.20 Uhr bis 17.00 Uhr

Endoprothetik nach Trauma • Vorsitz: Hennig/Hungerer

- | | | |
|-----|---|--------|
| 13. | Endoprothetische Versorgung
Ellenbogenfraktur/Radiusköpfchenprothese | Müller |
| 14. | Endoprothetische Versorgung bei Frakturen bzw.
Frakturfolgen am proximalen Humerus | Gohlke |
| 15. | Endoprothetische Versorgung
bei der Acetabulumfraktur | Perl |
| 16. | Endoprothetische Versorgung des
posttraumatischen Knies | Gelse |
| 17. | Prothetische Versorgung der posttraumatischen
OSG-Arthrose | Gabel |

17.00 Uhr bis 18.00 Uhr Get together



Reicht das Budget?
 Termin Steuerberater
 Hotelzimmer
 Einladung Sponsoren!
 Mietvertrag
 Aufbau Termin
 Programmheft
 Catering (so mehr)
 Presse/Anladungs
 Adressen

Pressse →

Hauptsponsor? ↓

Kaffeesta
 ↓
 Raum 11
 Raum 10

Standbauhöhe

Standbauhöhe max. 4,50 m

Standbauhöhe

Standbauhöhe

COMED
 TAGUNGEN • KONGRESSE • EVENTS
 comed GmbH
 Rolandstraße 63, 50677 Köln
 Tel: +49 (221) 801100-0, Fax: 801100-1

Aufgabe aufrufen
 0221 801100-0
 mit kollegialem Gruß

www.comed-kongresse.de
 info@comed-kongresse.de

Samstag, 13. Mai 2017 • 9.00 Uhr bis 10.50 Uhr

Das „leichte“ Schädel-Hirn-Trauma • Vorsitz: Gonschorek/Schaan

- | | | |
|-----|--|-------------|
| 18. | Das leichte Schädel-Hirn-Trauma
– eine unterschätzte Verletzung? | Strowitzki |
| 19. | Versorgung und Outcome von Patienten mit
Schädel-Hirn-Verletzung in BG-Kliniken – erste
Ergebnisse einer prospektiven Studie | Schwenkreis |
| 20. | Hormonelle Störungen nach leichtem Schädel-Hirn-
Trauma – eine häufig übersehende Komplikation | Wohlfarth |
| 21. | Brain Check nach SHT – ein besonderes Angebot
der BG-Kliniken | Rogge |
| 22. | Hart getroffen – Gehirnerschütterungen im Sport | Gonschorek |

10.50 Uhr bis 11.30 Uhr • Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung

11.30 Uhr bis 13.00 Uhr

Fulminante Infektionen • Vorsitz: Hofmann/Perl

- | | | |
|-----|--|------------|
| 23. | Nekrotisierende Weichteilinfektionen | Hungerer |
| 24. | Sepsis nach Polytrauma | Huber-Lang |
| 25. | Implementierung eines Netzwerkes zur Sepsis-Therapie | Rüddel |
| 26. | Neue Keime – neue Strategien? | von Baum |

ab 13.00 Uhr Ausklang

Vorsitzende und Referenten

B **Biberthaler**, Peter, Prof. Dr.
Klinikum rechts der Isar
Ismaninger Straße 22
81675 München

Bühren, Volker, Prof. Dr.
BG-Unfallklinik Murnau
Prof.-Küntscher-Straße 8
82418 Murnau

G **Gabel**, Johannes, Dr.
BG-Unfallklinik Murnau
Prof.-Küntscher-Straße 8
82418 Murnau

Gelse, Kolja, Prof. Dr.
Universitätsklinikum Erlangen
Krankenhausstraße 12
91052 Erlangen

Gohlke, Frank, Prof. Dr.
Klinik für Schulterchirurgie
Salzburger Leite 1
97616 Bad Neustadt a. d. Saale

Gonschorek, Andreas, Dr.
BG Klinikum Hamburg
Bergedorfer Straße 10
21033 Hamburg

Großer, Kay, Dr.
Helios Kliniken
Nordhäuser Straße 74
99089 Erfurt

Vorsitzende und Referenten

H **Hennig**, Friedrich Frank, Prof. Dr.
Universitätsklinikum Erlangen
Krankenhausstraße 12
91054 Erlangen

Hofmann, Gunther, Prof. Dr. Dr.
BG Klinikum Bergmannstrost Halle
Merseburger Straße 165
06112 Halle

Huber-Lang, Markus, Prof. Dr.
Universitätsklinikum Ulm
Albert-Einstein-Allee 23
89081 Ulm

Hungerer, Sven, PD Dr.
BG-Unfallklinik Murnau
Prof.-Küntscher-Straße 8
82418 Murnau

J **Josten**, Christoph, Prof. Dr.
Universitätsklinikum Leipzig
Liebigstraße 20
04103 Leipzig

K **Kertai**, Michael, Dr.
Krankenhaus Barmherzige Brüder
Prüfeninger Straße 86
93049 Regensburg

Vorsitzende und Referenten

- M **Marzi**, Ingo, Prof. Dr.
Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7
60590 Frankfurt am Main
- Müller**, Lars Peter, Prof. Dr.
Universitätsklinikum Köln
Kerpener Straße 62
50937 Köln
- O **Oberscheven**, Markus
Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV)
Glinkastraße 40
10117 Berlin
- P **Perl**, Mario, Prof. Dr.
BG-Unfallklinik Murnau
Prof.-Küntscher-Str. 8
82418 Murnau
- R **Rensinghoff**, Ralf
Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV)
Hildesheimer Straße 309
30519 Hannover
- Rogge**, Witold
Unfallkrankenhaus Berlin
Warener Str. 7
12683 Berlin
- Rüddel**, Hendrik, Dr.
Universitätsklinikum Jena
Am Klinikum 1
07747 Jena

Vorsitzende und Referenten

Sch **Schaan**, Marc, Dr.
BG-Unfallklinik Murnau
Prof.-Küntscher-Straße 8
82418 Murnau

Schneidmüller, Dorien, PD Dr.
BG-Unfallklinik Murnau
Prof.-Küntscher-Straße 8
82418 Murnau

Schwenkreis, Peter, Prof. Dr.
Berufsgenossenschaftliches Universitätsklinikum Bergmannsheil
Bürkle-de-la-Camp-Platz 1
44789 Bochum

S **Simmel**, Stefan, Dr.
BG-Unfallklinik Murnau
Prof.-Küntscher-Str. 8
82418 Murnau

St **Strohm**, Peter, Prof. Dr.
Klinikum Bamberg
Buger Straße 80
96049 Bamberg

Strowitzki, Martin, PD Dr.
BG-Unfallklinik Murnau
Prof.-Küntscher-Straße 8
82418 Murnau

T **Täger**, Georg, Prof. Dr.
Klinikum Kempten
Robert-Weixler-Straße 50
87439 Kempten

Vorsitzende und Referenten

- V **Vierbaum**, Peter
Fa. Vierbaum Orthopädie GmbH
Carl-Zeiss-Straße 8
51674 Wiehl
- von Baum**, Heike, Prof. Dr.
Universitätsklinikum Ulm
Albert-Einstein-Allee 23
89081 Ulm
- W **Wenzl**, Michael, Prof. Dr.
Klinikum Ingolstadt
Krumenauerstraße 25
85049 Ingolstadt
- Wohlfarth**, Kai, PD Dr.
BG Klinikum Bergmannstrost Halle
Merseburger Straße 165
06112 Halle
- Z **Zeitler**, Harald
Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV)
Landesverband Südost
Fockensteinstraße 1
81539 München

Tagungsbüro/Parkmöglichkeiten

Tagungsbüro: Das Tagungsbüro mit Registrierungsmöglichkeit befindet sich im Eingangsfoyer der Messe auf der linken Seite.
Sie erreichen uns während der Tagung über die Telefonnummer 0172 / 24 15 684.
Geöffnet: Freitag von 8.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Samstag von 8.00 Uhr bis 13.30 Uhr

Parkmöglichkeiten: Das NürnbergConvention Center Mitte verfügt über eigene Parkplätze. Diese sind ausgeschildert. Der Tagessatz liegt bei 9,- €.

Registrierung/Teilnahmebescheinigungen

Bitte melden Sie sich zur Registrierung an jedem der beiden Veranstaltungstage beim Tagungsbüro an. Auf diesem Wege können Sie sich auch in die im Tagungsbüro ausliegenden Teilnehmerlisten für die Fortbildungspunkte bei der Bayerischen Landesärztekammer eintragen. Ferner wird mit Ihrer Registrierung auch die Teilnahme an einer Fortbildungsveranstaltung im Sinne der „D-Arzt-Anforderungen“ dokumentiert.

Die Teilnahmebescheinigungen werden jeweils am Freitag und Samstag gesondert für jeden Tag ab etwa einer Stunde vor Veranstaltungsschluss ausgegeben.

Behinderung/Mobilitätseinschränkung

Teilnehmer mit Behinderungen und/oder Mobilitätseinschränkungen werden für ggf. gewünschte Unterstützung oder Informationen zu den räumlichen Gegebenheiten des Tagungsortes um vorherige telefonische Kontaktaufnahme mit dem Landesverband gebeten.

Diskussionsbemerkungen

Mikrofone stehen im Tagungssaal in ausreichender Zahl zur Verfügung. Diskussionsredner werden gebeten, zu Beginn des Beitrages Namen und Tätigkeitsort zu nennen.

Zertifizierung

Für die Veranstaltung sind Fortbildungspunkte bei der Bayerischen Landesärztekammer beantragt.

Die Tagung ist darüber hinaus mit 14 Stunden für die CDMP-Weiterbildung anerkannt.

Für die am Durchgangsarztverfahren beteiligten Ärztinnen und Ärzte ist die Veranstaltung als **Fortbildung** nach Punkt 5.12 der „D-Arzt-Anforderungen“ („Unfallmedizinische Tagung“) **anerkannt**.

Tagungsbericht

Die Vorträge werden in der Zeitschriftenreihe „Trauma und Berufskrankheit“ – Springer-Verlag – veröffentlicht.

Fotos

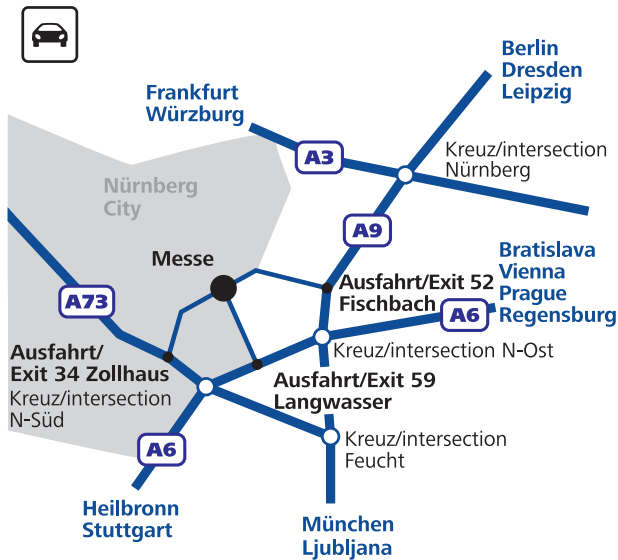
Im Rahmen der Veranstaltung werden Fotos gemacht, auf denen auch Sie möglicherweise zu sehen sind. Die DGUV wird das Bild- und Fotomaterial für unterschiedliche Zwecke, wie zur Veröffentlichung auf der Website oder in Drucksachen, verwenden. Selbstverständlich werden wir mit dem Material sensibel umgehen und sind uns der damit verbundenen Verantwortung bewusst. Sollten Sie damit nicht einverstanden sein, weisen Sie bitte den Fotografen oder uns darauf hin.

Fachausstellung

comed Kongresse GmbH
Rolandstraße 63, 50677 Köln
Tel.: 02 21/80 11 000
Fax: 02 21/80 11 0029
E-Mail: info@comed-kongresse.de
Internet: www.comed-kongresse.de

Anreise mit dem PKW

→ Anfahrtsskizze zum NürnbergConvention Center, Messezentrum 1, 90471 Nürnberg



→ im Navigationssystem bitte Karl-Schönleben-Straße oder Sonderziel Messe eingeben

Anreise mit der Bahn

Zum Angebot von vergünstigten Veranstaltungstickets für die Hin- und Rückreise mit der Bahn ab 99 Euro beachten Sie bitte unsere separaten Hinweise. Buchungen können Sie telefonisch unter dem Stichwort „DGUV“ über die Veranstaltungshotline der DB Vertrieb GmbH **+49 (0)1806 / 311153*** vornehmen. Zur Zahlung halten Sie bitte Ihre Kreditkarte bereit.

→ ab Hauptbahnhof mit den Linien U1 und U11 zur Messe
→ Fahrzeit ca. 8 Minuten

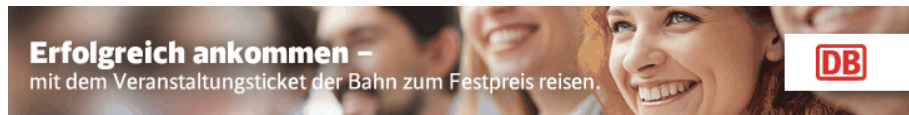
* Die Hotline ist Montag bis Samstag von 7.00 bis 22.00 Uhr erreichbar, die Telefonkosten betragen 20 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz und höchstens 60 Cent pro Anruf aus den Mobilfunknetzen.

Anreise mit dem Flugzeug

→ vom Flughafen mit der Line U2 zum Hauptbahnhof
→ ab Hauptbahnhof mit den Linien U1 und U11 zur Messe
→ Fahrzeit ca. 25 Minuten

Erfolgreich ankommen.

Ab 49,50 € (einfache Fahrt) mit dem Veranstaltungsticket.



Unser Tipp: Entspannt ankommen – nachhaltig reisen. Buchen Sie jetzt den **Best-Preis** der Deutschen Bahn!

Das Extra für Sie als Besucher! Ihr **Veranstaltungsticket** zum bundesweiten Festpreis, von jedem DB-Bahnhof.

Veranstaltungsticket einfache Fahrt mit Zugbindung
(solange der Vorrat reicht):

■ 2.Klasse	49,50 €
■ 1.Klasse	79,50 €

Veranstaltungsticket einfache Fahrt vollflexibel
(immer verfügbar):

■ 2.Klasse	69,50 €
■ 1.Klasse	99,50 €

Buchen Sie jetzt online und sichern Sie sich das garantiert **günstigste Ticket**. Wir bieten Ihnen eine Übersicht aller Bahn-Angebote auf Ihrer Wunschstrecke.

Hier geht es zur Buchung¹: <http://www.dguv.de/veranstaltungsticket-dguv.jsp>

Machen Sie Reisezeit zu Ihrer Zeit und nutzen Sie die An- und Abreise zum Arbeiten, Entspannen oder Genießen – mit 100% Ökostrom im Fernverkehr.

Wir wünschen Ihnen eine gute Reise.

¹ Telefonische Buchung möglich unter der Service-Nummer +49 (0)1806 - 31 11 53 mit dem Stichwort DGUV. Bitte halten Sie Ihre Kreditkarte zur Zahlung bereit (beachten Sie bitte, dass für die Bezahlung mittels Kreditkarte ein Zahlungsmittelentgelt entsprechend Beförderungsbedingungen für Personen durch die Unternehmen der Deutschen Bahn AG (BB Personenverkehr) erhoben wird). Die Hotline ist Montag bis Samstag von 7:00 - 22:00 Uhr erreichbar, die Telefonkosten betragen 20 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz, maximal 60 Cent pro Anruf aus den Mobilfunknetzen.

Impressum

- Veranstalter: Landesverband Südost der
Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung
Fockensteinstraße 1, 81539 München
Tel.: 089 / 62272 - 300, Fax: 089 / 62272 - 399
E-Mail: lv-suedost@dguv.de
Internet: www.dguv.de/landesverbaende
- Bildnachweis: Das Titelbild der Nürnberger Altstadt von Uwe Niklas mit
freundlicher Genehmigung der Congress- und Tourismus-
Zentrale (CTZ) Nürnberg.
Die Anfahrtsskizze mit freundlicher Genehmigung vom
NürnbergConvention Center Nürnberg.
- Druck: Bosch-Druck GmbH, Ergolding/Landshut

Mit freundlicher Unterstützung

der Firmen

albrecht[®]
Funktionelle Rehabilitation

BAUERFEIND[®]

bioventus[®]

BSNmedical[®]

DJO[®]
GLOBAL

Königsee
Implantate

li

litos/

OrthoPoint[®]
Kompetenz Zentrum Orthopädie Technik

Mit freundlicher Unterstützung

der Firmen



Notizen

Notizen

Landesverband Südost der DGUV

Fockensteinstraße 1

81539 München

Telefon: 089 / 62272 - 300

Fax: 089 / 62272 - 399